

Unsere Hausordnung

Zielsetzung

Alle an der Sonnenuhr-Schule Lernenden und Arbeitenden geben sich mit der Hausordnung die Rahmenbedingungen für das gemeinsame Lernen und den respektvollen Umgang miteinander vor.

Das bedeutet:

- Gegenseitiger Respekt, Rücksicht, Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit,
- Fleiß, Engagement, Ordnung und Pünktlichkeit,
- höflicher und freundlicher Umgang.

Jede/r ist verpflichtet, diese Regeln zu beachten und Verantwortung für sein/ ihr Handeln zu übernehmen.

Regeln unseres Miteinanders

1. Sprache

Die deutsche Sprache ist zu verwenden. Sie soll frei von rassistischen, sexistischen und vulgären Äußerungen sein.

2. Gewaltfreier Umgang

Gewalt in jeglicher Form wird abgelehnt. Konflikte sollen im Gespräch und friedlich gelöst werden.

3. Organisation des Schulalltages

	Klasse 1–3		Klasse 4–6
1. Stunde	07:45 – 08:30 Uhr	1. Stunde	07:45 – 08:30 Uhr
2. Stunde	08:40 – 09:25 Uhr	2. Stunde	08:40 – 09:25 Uhr
3. Stunde	09:50 – 10:35 Uhr	3. Stunde	09:50 – 10:35 Uhr
4. Stunde	10:45 – 11:30 Uhr	4. Stunde	10:45 – 11:30 Uhr
Essenspause	11:30 – 12:25 Uhr	5. Stunde	11:40 – 12:25 Uhr
5. Stunde	12:25 – 13:10 Uhr	Essenspause	12:25 – 13:05 Uhr
6. Stunde	13:15 – 14:00 Uhr	6. Stunde	13:15 – 14:00 Uhr
		7. Stunde	14:05 – 14:50 Uhr

Verkürzter Unterricht bei langanhaltenden Hitzeperioden

	Klasse 1–3		Klasse 4–6
1. Stunde	07:45 – 08:20 Uhr	1. Stunde	07:45 – 08:20 Uhr
2. Stunde	08:30 – 09:05 Uhr	2. Stunde	08:30 – 09:05 Uhr
3. Stunde	09:30 – 10:05 Uhr	3. Stunde	09:30 – 10:05 Uhr
4. Stunde	10:15 – 10:50 Uhr	4. Stunde	10:15 – 10:50 Uhr
5. Stunde	11:00 – 11:35 Uhr	5. Stunde	11:00 – 11:35 Uhr
	Essenspause	6. Stunde	11:45 – 12:20 Uhr
			Essenspause

Die Kinder werden vor Anwendung der Regelung rechtzeitig informiert.

4. Betreten des Schulgebäudes und des Schulgeländes

- Schüler*innen betreten das Schulgebäude pünktlich mit dem Klingelzeichen um **07:35 Uhr** (ausgenommen Betreuungsverträge mit Frühmodul)
- Die Aufsicht beginnt um **07:30 Uhr**.
- Rücksichtnahme auf Anwohnende ist geboten (Lautstärke). Der Spielplatz wird vor dem Unterricht nicht genutzt.
- Beim Betreten des Schulgeländes gilt das „Gehgebot“: **Fahrräder, Roller und E-Scooter werden auf dem Schulgelände geschoben** (ausgenommen sind Spielgeräte des eFöB und Anlieferungen jeglicher Art).

Besucher-Regelung:

- Eltern verabschieden ihre Kinder **auf dem Schulhof**.
- Begleitung zur Klasse durch Eltern ist nur in Ausnahmefällen und nach Anmeldung möglich.
- Besucher und Eltern melden sich **im Sekretariat**.
- Eltern, die Kinder abholen, betreten das Gebäude **erst nach Unterrichtsschluss** bzw. **nutzen die Gruppenhandys**.
- Die **Schuleingangstür ist aus Sicherheitsgründen geschlossen**; Mitarbeitende sorgen für die Einhaltung dieser Regelung.

Verlassen des Schulgeländes

Das Verlassen des Schulgeländes **während des Unterrichts** ist **nur unter Aufsicht** erlaubt.

Wenn Schüler*innen in **Ausnahmefällen** (z. B. Arzttermine) das Schulgelände verlassen müssen, ist eine **schriftliche Mitteilung der Eltern erforderlich (HortPro)**.

Nach Unterricht oder schulischen Veranstaltungen müssen die Kinder das Gelände zeitnah verlassen.

5. Pausenverhalten

Kleine Pausen:

- Schüler*innen bleiben in den Klassenräumen, außer sie müssen zur Turnhalle, in Fachräume oder auf die Toilette.
- Auf den Fluren ist auf rücksichtsvolles und leises Verhalten zu achten.



Große Pausen:

- Das **Verlassen des Schulhofes ist verboten**.
- Ballspiele sind erlaubt, **aber nur mit Softbällen**.
- Wenn ein Ball über den Zaun fliegt, ist eine Lehrkraft oder Erzieher*in zu informieren. Unter Aufsicht dürfen Bälle durch Kinder zurückgeholt werden.
- Schüler*innen dürfen den Schulhof nur durch die Toreingänge verlassen.
- Der **Fußballplan** ist verbindlich.
- Nach dem Sportunterricht bleiben die Schüler*innen auf dem Hof, **Sportbeutel werden nicht ins Schulhaus gebracht**.
- In der zweiten großen Pause findet die Schulspeisung statt.

Verhalten bei Regen, Glätte und Schnee

- Bei Regen und starker Glätte bleiben die Schüler*innen im Schulhaus.
- Raumwechsel (z. B. in Turnhalle) erfolgen **erst zum Ende der Pause**.
- Die Aufsicht erfolgt nach dem Regenpausenplan.
- Das Werfen von Schneebällen ist nicht erlaubt.

Aufsichtsschüler*innen

- Schüler*innen der **6. Klassen** unterstützen die Lehrkräfte bei der Aufsicht im **Schulhaus, auf dem Schulhof** und im **Speiseraum**.
- Ihren **Anweisungen ist Folge zu leisten**.
- Sie sollen sich **rücksichtsvoll und respektvoll** verhalten.

6. Verhalten beim Fehlen einer Lehrkraft oder Erzieher*in

- Wenn keine Lehrkraft oder Erzieher*in im Raum ist, bleibt die Tür offen.
- Ist 5 Minuten nach Stundenbeginn noch niemand da, melden die Schülersprecher*in dies im Sekretariat oder Lehrerzimmer.
- In der Turnhalle gilt das Gleiche — ein Kind meldet das Fehlen sofort im Sekretariat.

7. Unterrichtsverhalten

- Vor Unterrichtsbeginn bereiten die Schüler*innen ihre Materialien vor.
- Zu Beginn sitzen alle auf ihren Plätzen; Unterrichtsmaterialien liegen bereit.
- die **Lehrkraft beginnt und beendet** den Unterricht
- Schüler*innen sind verpflichtet, **pünktlich, diszipliniert und regelmäßig** teilzunehmen.
- Beim Arbeiten gelten die **Regeln des respektvollen Zusammenlebens**.

8. Schulpflicht

- Wenn ein Kind **nicht zur Schule kommen kann**, müssen die **Eltern bis spätestens 08:00 Uhr** am **ersten Fehltag** die Schule informieren.
- Schüler*innen müssen **versäumten Stoff nachholen**.
- Eine **schriftliche Entschuldigung** über HortPro hat zu erfolgen.

9. Sauberkeit und Ordnung im Schulgebäude und auf dem Schulgelände

- Jedes Kind sorgt zu Beginn und Ende jeder Stunde für **Sauberkeit und Ordnung am Arbeitsplatz**.
- Die **Schulmöbel** sind pfleglich zu behandeln.
- Basecaps und Mützen werden abgelegt.
- **Bücher** und andere **Lehrmittel** sind sorgsam zu behandeln.
- Sie sind mit einem **Schutzumschlag** zu versehen.
- Bei **Verlust, Beschädigung oder Unbrauchbarkeit** haften die Schüler*innen bzw. Eltern.
- Nach der letzten Stunde sind:
Fenster zu schließen, Stühle hochzustellen, ggf. ist der Boden zu fegen.
- Große Fenster werden **nur vom pädagogischen Personal geöffnet**.
- **Toiletten** sind sauber zu hinterlassen, unhygienische Zustände werden dem Hausmeister oder Lehrkräften gemeldet.
- Kein Müll im Treppenhaus oder auf dem Hof — **Sauberkeit gilt für Schulhof und Turnhalle gleichermaßen**.

10. Mitbringen von nicht zum Unterricht gehörenden Gegenständen

- **Gegenstände**, die **nicht zum Unterricht gehören** oder **gefährlich bzw. störend** sind, können **eingezogen** und **den Eltern übergeben** werden.
- **Glasflaschen** sind **aus Sicherheitsgründen verboten**.
- Verstöße können **pädagogische Erziehungsmaßnahmen (§ 62 Schulgesetz)** nach sich ziehen.

Bei einem Verstoß wird zuerst die **zuständige Lehrkraft oder Erzieher*in** informiert, danach die **Klassenleitung**.

11. Digitale Endgeräte auf dem Schulgelände

- **Handys** und **SmartWatches** müssen **vor Betreten des Schulgebäudes ausgeschaltet und in der Tasche verstaut** werden.
- Die Schule übernimmt **keine Haftung** für diese Geräte.
- **Auf dem gesamten Schulgelände gilt ein generelles Foto- und Videoverbot, dies gilt auch für Videotelefonie oder Selfies**.
- Das Telefonieren auf dem Schulgelände von abholenden Personen ist untersagt, ausgenommen sind Anrufe beim eFöB zum Abholen der Kinder

12. Rauchverbot

- Auf dem **gesamten Schulgelände gilt absolutes Rauchverbot**.